



Rémeleng



Käl-Téiteng

Käl-Téiteng a Rémeleng, den 20. April 2020

Stellungnahme zum CIPA Rümelingen

Die DP-Sektion Rümelingen hat sich seit ihrem Bestand für den Neubau eines Altersheimes eingesetzt und begrüßt den Einsatz der Amiperas-Sektion Rümelingen.

Die Zustände in diesem Haus sind unhaltbar und zu Zeiten einer Viruspandemie noch unerträglicher als zu normalen Zeiten.

Zusammen verlangen die DP- Sektionen Kayl-Tetingen und Rümelingen seit langem, dass das Kayltal mit seinen 13000 Einwohnern unbedingt moderne Strukturen für unsere älteren Mitbürger erhalten muss.

Dazu sollten sowohl in Rümelingen, als auch in Kayl entsprechende Einrichtungen gebaut werden, wobei wir uns auch einem gemeinsamen Projekt nicht verschließen würden.

Leider wurde unter der damaligen CSV-LSAP Regierung (!) das Budget für den Neubau in Rümelingen zusammengestrichen, woraus sich dann Unstimmigkeiten zwischen Servior und dem Architektenbüro ergaben welche vor Gericht ausgetragen werden.

In Kayl lässt sich bei der aktuellen LSAP-Déi Gréng Führung keinen wirklichen Willen erkennen, den Neubau eines Altersheimes voranzutreiben.

Die liberalen Gemeinderäte sowohl der Stadt Rümelingen und der Gemeinde Kayl bestehen darauf, dass unserer älteren Mitbürger in Zukunft unter guten Bedingungen und im Kreis ihrer Bekannten und Freunden ihren Lebensabend verbringen können sollen.

Dafür setzen wir uns mit allen uns zu Verfügung stehenden Mitteln auch hinter den Kulissen für einen Fortgang des Dossiers ein und sind eigentlich sehr zuversichtlich, dass der Knoten zumindest für das Rümelinger Altersheim bald gelöst werden kann.

Wir glauben allerdings daran, dass der Einsatz für unsere älteren Mitbürger über sämtliche Parteigrenzen hinweg nötig ist und werden uns auch weiterhin in positiver Weise mit allen Beteiligten zu diesem Thema auseinandersetzen.

Mit freundlichen Grüßen,
DP Rümelingen
DP Kayl